

Letzte Aktualisierung: 13.03.2020 (13:30 Uhr)

Wichtige Informationen über Coronavirus (COVID-19)

Die Botschaft von Peru in der Bundesrepublik Deutschland informiert über die Maßnahmen, die die peruanische Regierung ergriffen hat, um die Verbreitung des Coronavirus (COVID-19) zu unterbinden, sowie über weitere Maßnahmen, die für peruanische Staatsbürger von Interesse sind.

Angesichts der dynamischen Beschaffenheit dieser Situation wird empfohlen, sich kontinuierlich über die aktuelle Entwicklung dieses Phänomens und die zu seiner Eindämmung ergriffenen Maßnahmen zu informieren.

1) Informationen für Reisende, die nach Peru reisen:

Die Regierung der Republik Peru hat die Aussetzung aller Flüge von und nach Europa und Asien ab Montag, dem 16. März 2020, angeordnet (Oberster Erlass Nr. 008-2020-MTC).

Bitte wenden Sie sich an Ihr Reisebüro oder die Servicenummern Ihrer Fluggesellschaft, um Ihren Flug umzubuchen, zu ändern oder zu stornieren.

Alle Passagiere, die vor Montag, dem 16. März, aus Europa oder Asien in Peru ankommen, müssen bei ihrer Ankunft am internationalen Flughafen "Jorge Chavez" in Lima die folgende Vorgehensweise befolgen (Oberster Beschluss Nr. 008-2020-SA):

- Alle Personen müssen die „Eidesstattliche Erklärung über die Gesundheit des Passagiers zur Vermeidung von COVID-19“ einreichen, die unter dem folgenden Link zu finden ist:

http://www.embaperu.de/test/grafiken/Declaracion_Jurada_Covid19_sp-en.pdf

- Beim Verlassen des Flugzeuges wird die Körpertemperatur aller Passagiere vom Personal des Gesundheitsministeriums überprüft.
- Diejenigen Passagiere, die offensichtliche Krankheitssymptome aufweisen, werden in ein spezialisiertes Krankenhaus in der Nähe des Flughafens gebracht.
- Diejenigen Passagiere, die keine Symptome aufweisen, müssen sich 14 Tage lang zu Hause oder in ihrem Hotel in Quarantäne begeben.

Alle Passagiere, die aus anderen geografischen Regionen (Amerika, Afrika, Ozeanien) kommen, müssen bei ihrer Ankunft am internationalen Flughafen "Jorge Chavez" in Lima die folgende Vorgehensweise befolgen:

- Alle Personen müssen die „Eidesstattliche Erklärung über die Gesundheit des Passagiers zur Vermeidung von COVID-19“ einreichen, die unter dem folgenden Link zu finden ist:

http://www.embaperu.de/test/grafiken/Declaracion_Jurada_Covid19_sp-en.pdf

- Beim Verlassen des Flugzeuges wird die Körpertemperatur aller Passagiere vom Personal des Gesundheitsministeriums überprüft.

- Diejenigen Passagiere, die offensichtliche Krankheitssymptome aufweisen, werden in ein spezialisiertes Krankenhaus in der Nähe des Flughafens gebracht.
- Passagiere, die sich in den letzten 14 Tagen in einem von der Pandemie betroffenen Land (einschließlich Deutschland) aufgehalten haben, müssen sich 14 Tage lang zu Hause oder im Hotel in Quarantäne begeben.
- Alle anderen Fluggäste müssen sich nicht in Quarantäne begeben, können aber später kontaktiert werden, wenn festgestellt wird, dass ein asymptomatischer Fluggast auf Ihrem Flug an COVID-19 erkrankt ist.

2) Informationen über die von der peruanischen Regierung ergriffenen Gesundheitsmaßnahmen:

Der folgende Link bietet Informationen über die Symptome der Krankheit und Empfehlungen für die Prävention des Virus zu Hause oder am Arbeitsplatz:

www.gob.pe/institucion/minsa/campañas/699-protegete-del-coronavirus

https://www.dge.gob.pe/portal/index.php?option=com_content&view=article&id=678

3) Bei Bedarf an Informationen oder medizinischer Versorgung in Peru bezüglich COVID-19:

Wenn während Ihres Aufenthalts in Peru Symptome auftreten, können Sie sich an die folgenden Stellen und Notfall-Telefonnummern wenden:

Nationale Nummer 113 (auf Spanisch)

iPeru Nummern (auf Englisch):

+51-1 574-8000

+51 944-492-314 (Whatsapp)

lperu@promperu.gob.pe

Deutsche Botschaft: <https://lima.diplo.de/pe-de/> (für Reisende mit deutscher Staatsangehörigkeit)

4) Informationen für peruanische Staatsbürger, die nicht nach Peru zurückkehren können und ihr Schengen-Visum verlängern müssen:

Peruanische Staatsbürger, die sich auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland aufhalten und aufgrund von Flugausfällen nicht nach Peru zurückkehren können und ihr Schengen-Visum verlängern müssen, sollten sich so schnell wie möglich mit der örtlich zuständigen Ausländerbehörde in Verbindung setzen.

Folgende Dokumente müssen hierbei vorgelegt werden:

- Vorlage des Reisepasses mit dem noch gültigen Visum.
- Ausgefülltes Formular, das Ihnen bei der Ausländerbehörde ausgehändigt wird.

- Nachweis ausreichender finanzieller Mittel (durch Verpflichtungserklärung oder Nachweis ausreichender eigener Mittel).
- Gültige Krankenversicherung, die die Zeit, die Sie in Deutschland verbringen müssen, abdeckt.
- Dokumente, die den Grund für die Visaverlängerung darlegen.
- Falls es nicht möglich ist, das Verfahren persönlich durchzuführen: einfache Vollmacht und Personalausweis/Reisepass der bevollmächtigten Person.

Für peruanische Staatsbürger in Berlin ist die zuständige Stelle wie folgt:

Landesamt für Einwanderung
Lise-Meitner-Str. 1
10589 Berlin

Tel.: (030) 90269-4000

Fax: (030) 9028-3461

Öffnungszeiten:

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 15:00 Uhr

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 15:00 Uhr

Mittwoch: 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 15:00 Uhr

Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Informationen unter: <https://service.berlin.de/dienstleistung/324785/standort/327589/>

5) Informationen über die weltweiten Einreisebestimmungen bezüglich COVID-19 und über die Verbreitung der Krankheit (auf Englisch):

<https://www.who.int/emergencies/diseases/novel-coronavirus-2019>

www.iatatravelcentre.com/international-travel-document-news/1580226297.htm